




Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
ABTEILUNG 5 - UMWELT

Regierungspräsidium Karlsruhe · 76247 Karlsruhe

Karlsruhe 19.07.2017
Name Philipp Wiese
Durchwahl 0721 926-7994

Mineralö raffinerie Oberrhein GmbH &
Co. KG
Nördliche Raffineriestraße 1
76187 Karlsruhe

Aktenzeichen 51a1-8914.51-26/KA-59
(Bitte bei Antwort angeben)

** Errichtung und Betrieb einer temporären Anlage im Pionierhafen zum Entladen von 2 Koksbehältern
Feststellung über das Unterbleiben einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) i.V.m. Art 4 Abs. 5 Richtlinie (RL) 2014/92/EU zur Änderung der RL 2011/92/EU.**

Ihr Antrag vom 06.06.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das o.g. Vorhaben wird festgestellt, dass keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Begründung:

Das Vorhaben hat die Errichtung und den Betrieb einer temporären Anlage im Pionierhafen zum Entladen von 2 Koksbehältern mit einem Gewicht von jeweils 428 Tonnen zum Gegenstand. Hierfür soll im Pionierhafen eine Umschlaganlage errichtet und betrieben werden.

Aus den vorgelegten Unterlagen ergibt sich nach überschlägiger Prüfung, dass unter Berücksichtigung der Merkmale und des Standorts des Projekts sowie der potentiellen Auswirkungen i.S.v. Anhang III zu Art. 4 Abs. 3 RL 2014/92/EU zur Änderung der RL 2011/92/EU von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen

gen zu erwarten sind. Maßgeblich für diese Entscheidung ist insbesondere der kurze Zeitraum in der die Anlage für den einmalig der Umschlag von nicht wassergefährdenden Koksbehältern genutzt werden soll.

Die dieser Entscheidung zugrunde liegenden Unterlagen können im Regierungspräsidium Karlsruhe, Markgrafenstraße 46 (Zimmer 333), 76133 Karlsruhe zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist.

Dieses Schreiben wird auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Wiese